(10. Fortfegung.)

Das aber glaubte ber Rellner nicht ! tubig mit angören gu burfen, und fo fagte er benn: "Barbon, herr Sauptmann, bas Bier ift nicht entfeglich, ift fogar gang ausgezeichnet, es ift ben gangen Rachmittag von allen herren noch nicht eine einzige Rlage laut getoorben.

Der wintte ab. "Es ift icon gut, laffen Gie nur."

Der Rellner Schidte fich an, fich gurudgugieben, aber im legten Mugenblid befann er fich auf feine Bflicht, er gog aus feiner Weftentafche einen alten Bleiftiftfummel, muffen, mar er ausgefniffen, und feuchtete ben febr umftanblich mit feinen Lippen an und machte bann an. "Thun Gie mir ben einzigen auf ben Unterfat bes Rruges einen Gefallen und reben Gie mir nicht ba-Ctrich.

"Bas foll benn bas?"

"Barbon, Berr Sauptmann, es ift ber gang erftaunt. nur, bamit ber herr hauptmann nachber auch gang genau miffen, wie- fagen, baß Frau Ronftange fich ihr biel Rriige ber herr hauptmann ge- | Bferb nicht nur gegen feinen trunten haben."

Meinen Gie benn, bag ich bie 216-

ja gar nicht baran."

Dibe werth, etwas barauf zu erwis | ftens etwas zu fagen, rief er bem ans bern. Go mancher Baft war icon bern ein lautes "Brofit" gu. getommen, um nur gang fchnell im aus ben wenigen Minuten, bie er bleiben wollte, waren bann ichon oft big, Mehring", meinte er. Stunben geworben und aus bem einen Schnitt berfchiebene Liter, Allerbings, ber hauptmann fah nicht Saubtmann Dehring heftig werbenb. banach aus, als ob er fich in einen froben Becher bermanbeln wurbe, bere, "aber besmegen brauchen Gie aber trokbem, wer tonnte es wiffen, boch nicht gleich grob zu werben." und auferbem bieg es ja fcon in traurig ift." Muf alle Falle nahm | Thnen grob gu werben, lag mir bolls mertfamen Bebienung nicht fehlen Laune." Bu laffen.

Der Bigbolb ber Tifchgefellichaft hatte foeben eine neue Befchichte pollenbet, bie Berren fchrien bor Bergniis gen laut auf und walgten fich por Lachen, Sauptmann Mehring hatte bon ber Unefbote fein Wort gebort, und fo begriff er benn auch jest bas Belächter nicht nur nicht, fonbern er ärgerte fich barüber. "Bu bumm", Schalt er in fich binein, lachen ift immer tinbifch, fo gu lachen, ift einfach amanftanbig und eines ermachfenen Menfden unwürdig. Die Leute, bie ba behaupten, unfer Offigierforps ftanbe geiftig auf einer geringen Bilbungs= ftufe, haben gang recht, bie Berren follten fich lieber gu Saus mit guten Buchern und einem guten Jachftubium beschäftigen, als bier faule Bige gu machen und fich ben Dagen voll Bier au pumpen."

Und in feinem Ingrimm nahm er ben Rrug gur Sand und that' einen tiefen, langen Bug. Er hatte viel fcluden wollte, um auch ben allers ift aber bas allerlette." leuten Merger hinuntergufpulen, ba ging es nicht mehr. Der Rrug war

leer. Sauptmann Mehring fag ba und muchte ein Weficht, als begriffe er biefe Belt nicht mehr. "Ranu?" bachte er, "bas tann boch nicht mit rechten Dingen jugeben."

Gr ftarrie binein in bas icere Glas, und binter ibm ftanb ber Rellner und ftarrte mit. "Der Bug war nicht fcblecht", bachte ber, "nur immer fo meiter, bann mirb beine fcblechte Laune fcon balb bergeben." Und ohne viel ju fragen, nabm er bem Gaft ben Rrug aus ber Sanb, um ibn neu fillen gu laffen.

"Mber beffer einschenten als borbin! rief Daupimann Debring. "3.5 babe überhaupt nichts als Schaum gebabt, ale ich aufangen wollte gu frinfen, mar es icon gu Enbe."

Bitrbe, auf Diefen trantenben Bor- ran bente ich nicht." wurf etwas ju erwibern, und auferbem war bie Mubrebe nicht neu, Die batte ichen fo mancher gebraucht.

ber anberen Berren berubigt, und beshalb boch nicht gleich grob gu jest erft bemertte man ibn. ""Dein werben." Gott, ba find Gie ja auch! Bie! tommen Gie benn bierber? Ra. es ,3ch grob? Das glauben Gie ja er foeben verlaffen batte. "Conberift aber nett, baft Gie fich bier auch felbft nicht. Laffen Gie fich boch | far," bachte er, "bas fann boch nicht einmat wieber feben faffen, co ift ja nicht auslachen." Und er brebte bem nit rechten Dingen augeben, ober folleine Swigfeit ber, ban Gie nicht bier anberen ben Ruden ju und mifchte ben fich bie Saufer fo nur jum Bermaren. Ro, Brofit, Mebring."

Brofit, Berr Sauptmann!" Wenn ich mir gang geborfamft ge nicht wußte, was er fagen follte, fuchen." fintten burfte, Berr Bauptmann -- "

Baft, ein jeber trant ibm ju, einem ju geben", fagte er fich. "Dan ich vuf bem richtigen Rorribor Balt. Gr mich febr wenig erfreulich?" jeben mußte er nachtaurmen, und als bier noch langer fiben bleibe, bat gar er bamit fertig war, war ber Arna feinen Rwed. Dag ich mich bier beabermafa Jeer.

Dand, aber Bauptmann Mehring mi- gen boll Bier giefe, bat ben allerge- in iconiter Orbnung, es mare ia biren, und ba wollten wir nur mit beefpracht "Nun ift est genug."

mirte ber Reliner. er ben Reliner an. Der aber gab fen, ich muß figen bleiben."

teine Untwort, fonbern nahm mit barauf gefüllt gurudgubringen.

Mehring mit fefter Stimme.

"Der lette", pflichtete ber Rellner

ihm ebenfo ernfthaft bei. "Gagen Gie mal, Mehring," nahm jett einer ber alteren herren bas Bort, "ift es benn wahr, bag Ihre Frau Schwägerin fich ein Reitpferb hat bertommen laffen?"

Der wurde nervos. Um ju haus nichts von biefem Gaut horen gu nun fing bie Gache bier gleich bamit bon", bat er.

"Aber warum benn nicht?" fragte

Der hauptmann ichwieg; follte er Bunfch, fonbern fogar gegen feinen ausbrudlichen Willen hatte tommen ficht bate, biefes Bift gleich litermeife laffen? Dann würbe man ihn ausober etwa in gangen Baggonlabun- fachen und berfpotten, bag er in feinen gen ju mir ju nehmen? 3ch bente eigenen bier Banben fo wenig Mutoritat befage. Das befte war fcon, er Der Reffner hielt es nicht ber fagte gar nichts, um aber boch wenig-

"Brofit!" flang es gurud, aber bef-Steben einen Schnitt zu trinten, aber fen Reugierbe war noch nicht geftillt. "Gie find mir noch bie Antwort fcul-

"Aber ich habe Gie boch gebeten, mir nicht babon gu reben!" rief

"Ra, bann nicht", meinte ber an-

haben Gie fich benn geargert?"

"Thun Gie mir ben einzigen Befallen und reben Gie nicht babon."

Saubtmann Mehring brummte ir- ingfte anmertte. gend etwas bor fich bin, bann nahm | "Das haft bu febr gut gemacht" er erneut fein Blas gur Sand und belobte er fich felbft, als er bor feinem fpulte feinen Merger hinunter: er tam | Saufe angetommen war, aber als er heute gar nicht aus bem Merger ber- jett bie Treppe hinauffteigen wollte, aus und infolgebeffen auch nicht aus | ftolperte er über bie erfte Stufe, bann bem Spillen - eine balbe Minute aber nahm er wieber feine Faffung, Spater war ber Rrug abermals leer. | Saltung und Burbe gufammen und binter ibm, biefes Dal fraate ber aus Berfehen ftieg er eine Treppe gu gar nicht, fonbern nahm ftillfdweis | boch. Und gu feinem Erftaunen becenb ben Rrug fort, und hauptmann mertte er, als er oben angefommen Mehring ließ es ebenfo ftillichweis war, bag feine Rorriborthur, bie genb geschehen. Rur als er bas braun angestrichen mar, ploglich bun-Glas wieber in Empfang nahm, felgrun ausfah. "Ranu," bachte er, unter, fo fcbludte er benn weiter und fagte er mit einer Stimme, Die teinen "follte ich ploulich farbenblind ge weiter, und als er jest noch einmal Biberfpruch auftommen ließ: "Das worben fein? Das mare ja eine fcbone

Rellner ebenfo.

nicht mußte , wie er anbers bie Un- gebe. Dann wurde ich icone Liefeinem Radbar gur Rechten gu und na, ich bante." fing bann mit biefem ein Gefprach | Er rieb fich bie Mugen, aber grun über einen Bataillonsbefehl an, über blieb grun. "Bielleicht ich heute Dit ben er fich am Bormittag geargert | tag ber Maler bier gewefen," fagte er hatte.

Gefallen, Debring, und vericonen bruden, ba ias er auf bem Chilb ben berftanben maret Aber ich argere Bermanbier bon ibm fein, ba wiff! Der Rellner bielt es unter feiner bie Laune verberben gu faffen, ba-

Sauptmann Mebring befam einen buntelrothen Ropf. "Ra, erlauben Gie mal, wenn Gie auch anderer Un-Enblich batten fich bie Gemuther ficht find als ich, fo brauchen Gie mir

> fich in Die Unterhaltung ber übrigen. | vechfeln abnlich feben? Ra, einmal Und weil Sauptmann Mebring

nabm er einen tiefen Goblud. (Rin jeber begrufte ben neuen | Das Giefcheitefte ware, nach Saus Standig argere, bat erft recht teinen fühl ber Perubigung erfüllte ibn Gleichgültiges, wir miffen einen Der Reffner war icon wieber gur | Rwed, und bag ich mir bier ben Da Ra Wott fei Dant, bann ift fa alles Dann 3brer Rompagnie abtommanringften Rived Wenn ich aber fort. auch au gräßtich, wenn ich plontich Abnen besprechen, wen Gie bafür in Mue guten Dinge find brei", ani- gebe,fieht bas fo aus, ale ob ich mich farbenblind geworben mare. Aber Borichlag bringen." bier batte fortgraufen laffen, ben Ber | werfteben thue ich bas Gange boch

gefchidten Sanben bem Bafte ben wenig fprach, trant er, und fo tam lander wieder, und vorhin mar bie "Der lette", fagte Sauptmann nun gebe ich aber wirtlich", befchloß fein; ober aber ift fie noch grun und her Sauptmann brauchen nur ja und mußte ja fein, schon mit Rudficht auf nach bem Reliner.

ehe ber Sauptmann Beit gefunben hatte, ju fagen bag er bezahlen wolle, war er ichon mit bem leeren Glafe bavongeeilt, um fogleich barauf wieber frifd, gefüllt gurudgubringen. "Das ift ein Wint bes Schidfals, bag ich noch bleiben foll", fagte er fich, und fo blieb er benn, bis enblich auch bie anberen verheiratheten herren aufbrachen, um gum Abendbrot ju geben. Much Sauptmann Mehring erhob fich, aber als er jett ftanb, war ihm mit einem Male gang fonberbar zumuthe, unb als ber Rellner ihm bie Müte reichte, fette er biefe falfch auf ben Ropf.

"Der herr hauptmann haben bergeffen gu begahlen, ber herr hauptmann haben fechs halbe Liter."

"Gedis halbe? Mehr find es boch nicht geworben?" meinte Sauptmann Mehring, ber fein Entfegen, fo viel getrunten zu haben, fchergenbermeife zu berbergen fuchte, "na, ba geht es ja noch. "Aber ihm war babei gu= muthe, als hatte er wenigstens brei halbe Liter zu viel getrunten.

"Wenn ich ben herrn hauptmann um eine Mart achtzig bitten burfte."

"Ach fo, ja richtig." Er hatte bas Begahlen beinahe wieber bergeffen, jett griff er in bie Tafche und briidte bem Rellner einen Thaler in bie Sanb. Der wollte herausgeben, aber Sauptmann Mehring lehnte ab. "Es ift gut, mein Cohn, tauf Dir babon Sauptmann Mehring fah ein, bag ein Schlof und labe mich bann fpabem fconen Li'b: "Mancher trintt, er einlenten mußte, und fo fagte er ter gur Jagb ein." Und wahrend weil er fo luftig, mancher, weil er benn: "Gie tennen boch meine Urt. ber Rellner noch eine tiefe Berbeugung nach ber anberen machte, fo ber Rellner fich bor, es an einer auf | ffanbig fern, ich bin nur ichlechter ichritt er ftolg gur Thur hinaus, aber es hatte nicht viel gefehlt und er "Uch nein. wirtlich?" fragte bet batte fich geftogen. "Ranu", fagte anbere ironifch. "Das mertt man er ju fich felbft, "alter Anabe, was Ihnen aber gar nicht an. Borüber haft bu benn? Gollteft bu etwa? Roch bagu am hellen Tage? Du fchamft bich wohl gar nicht? Faffung, Saltung, Burbe!" Und hoch Der anbere wandte fich ab. "Mir aufgerichtet fchritt er burch bie icheint es bas befte gu fein, wenn Strafen ber Stabt, und er beman heute überhaupt nicht mit Ihnen herrschte fich fo, bag feiner ber Borübergebenben ihm auch nur bas ge-

Und wieber ftand ber Rellner ichon ftieg ficher bie Treppen hinauf, aber Befchichte, menn ich bei ben Befechten "Das allerlegte", wieberholte ber bie weife Flagge für roth anfebe, Ravallerie für Infanterie befampfe Rur weil Sauptmann Mehring und gegen biefe in Schugenlinie borterhaltung beginnen follte, trant er bensmirbiateiten gu boren betommen,

fich, "natürlich, fo wirb bie Gache qu-Aber ber anbere ging nicht barauf fammenbangen," und fcon wollte er ein. "Thun Gie mir ben einzigen auf ben Anopf ber elettrifchen Blode Gie mid bamit. 3ch argere mid Ramen bes Bewohners: Diller. Er über jeben Bataillonsbefehl, bas ift bachte einen Mugenblid nach. "Müller? meine beilige Pflicht ale Untergebe- Der Ramen tommt mir fo befannt ner, benn wohin follte es führen, por. Richtig, nun fällt mir ein, ich wenn man ale Unterthan mit ben war mit einem Muller gufammen auf bin, mir auch noch gu Saufe ober fundigen. Ra, auf alle Falle bin gereeifter ibm gu Silfe. bier in ber Aneipe burch ben Dienft ich aus Berfeben in ein falfches Saus gegangen, nur gut, bag ich bas noch rechtzeitig bemerte."

Go flieg er benn wieber bie Trepven hinunter, und als er auf ber Strafe angetommen war, ging er auf und ab und fuchte feige Sausnummer, und als er biefe enblich gefunben batte, befand er fich ju feinem Der blidte gang überrafcht auf. Erftaunen bor bemfelben Saus, bas will ich mein Glud bier noch per-

Abermals flieg er bie Treppen in bie Dobe, und biefes Dat machte er intbedte fein: Thur, Die immer noch braun angefrichen war, und ein Ofe

Und er blieb figen , und meil er ertenne biefes beschädigte Treppenge= fift, bas wollen wir ichon triegen." er, und mit lauter Stimme rief er ich halte fie nur für braun, ober Umen gu fagen." aber -" Weiter mußte er felbft Der tam bligschnell herbei, und nichts, aber es gab nach feiner Dei- lich glaubt, bag biete bienftliche Un- tegteren tufcheiten beimlich miteinannung noch eine andere Ertlärung, gelegenheit bie gange Beranlaffung ber, und plotlich fragte Relly: "Gag und biefe wollte er mit ben Worten unferes Besuches ift?" bachte ber mal, Papa, bift Du in biefem Mu-"ober aber" einleiten, aber er tam Burgermeifter. In Birtlichteit bing genblid febr guter Laune?" über bie Ginleitung nicht binaus. Er | bie Cache etwas anbers gufammen, er und ploglich tam ihm bie Erleuch- | gen reiten feben, ber Wunfch, einmal fehr ftolg, "ober aber follte ich porbin war in ihm wach geworben, und als aus Berfeben bie Treppen nicht in Die Bohme ihm bann mit ber bienftlichen Sobe, fonbern nach bem Couterrain Ungelegenheit getommen war, batte hinuntergestiegen fein." Und febr er bies als Bormand genommen, gliidlich, endlich bie Lofung bes | Sauptmann Mehring aufzufuchen,

> er auf bie Glode. "Die gnabige Frau maren icon febr | wußte, bag er fein allgu willfommener in Unruhe, wir haben ben herrn Baft fein murbe, aber fchlieglich fam Sauptmann überall gesucht, bie er ja bienftlich und vielleicht fanb er Berrichaften find ichon bei Tifd, es | boch Belegenheit, ein paar Borte mit ift Befuch ba.

Sauptmann Mehring borte gar nicht hin, er hatte Gabel und Müge abgenommen und wollte bem Burfcen etwas fagen, aber er wußte nicht mehr was, aber gewußt hatte er es. bas mußte er gang genau. Go fchidte ber geführt hatte. er fich benn an, ins Efgimmer gu ge=

"Wollen ber herr hauptmann fich nicht vorher vielleicht etwas gurecht-

machen?" meinte ber Buriche. Richtig, bas war es gewefen, bas hatte er fagen wollen, aber wie tonnte ber Buriche eigentlich wiffen, mas er borhin nicht mehr gewußt hatte? Aber barüber gerbrach er fich nicht weiter ben Ropf, fonbern fuchte fein Schlafzimmer auf, und bort wuich er fich nicht nur bie Sanbe, fonbern auch bas Beficht gang gehörig, und biefes verfehlte feine Wirfung nicht, er mertte beutlich, wie ihm bon Gefunbe gu Gefunde wohler wurde, und fo buich er benn immer weiter, um immer noch wohler gu werben, und vielleicht hatte er fich noch wieber elenb gewaschen, wenn nicht ploglich feine Frau ins Rimmer getreten ware. "Aber Mann, wo bleibft Du benn nur?"

"3ch tomme fofort, in einer Minute "Bo warft Du benn eigentlich f

3ch war in ber Stabt und habe ein Blas Bier getrunten."

Gie fah ihn überrafcht an, irgenb etwas an ihm gefiel ihr nicht. "Rur eins?" fragte fie.

"Gin ganges und einen Conitt," log er frifch brauflos. Er hatte nicht ben Muth, die Bahrheit zu gestehen. Aber feine Frau glaubte ihm. Co, fo," meinte fie beruhigt, "und haft Du Dich wenigstens gut amu-

firt?" "Musgezeichnet, gang ausgezeichnet. Es war furchtbar luftig, wir haben gebacht." gelacht, fage ich Dir, gelacht -"

"Boriiber benn?" fragte fie neugierig.

Das ergable ich Dir nachher aus führlich," antwortete et quemeichend, "nun wollen wir Abendbrot ift Dir nicht wohl?"

"Du weißt boch, es ift Befuch ba." "Um fo beffer, je mehr, je lieber. Ber ift es benn?" Aber er wartete ibre Untwort gar nicht ab, fonbern trat in bas Efgimmer; aber bort rührte ihn beinahe ber Schlag, benn ! bort faß ber Burgermeifter, fein ! jetiger Borgefegter, und neben biefem Leutnant Boome.

"Ranu, wie tommen Gie benn bierber?" Das war alles, mas ber Saus. berr gu fagen vermochte, und biefe Borte waren natürlich ausschließlich Anordnungen ber Borgefesten ein- ber Rriegsfcule, Dies wird ficher ein an Bohme gerichtet, bas erriethen alle fofort, aber bevor eine peinliche mich nur, folange ich in ber Rafern ich mich boch Morgen gleich mal er- Baufe entfteben tonnte, tam ber Bur-

"Gie haben alle Urfache, über unfere Begenwart bier erftaunt gu fein, und wir bitten um Entfculbigung, baß wir bier gewiffermagen eingebrungen find. Bir tamen, um eine bienftliche Ungelegenbeit mit Ihnen gu befprechen, und Ihre Damen baten und in fo unenblich liebenswurdiger Beife, Gie bier ju erwarten, bag es mehr ale unhöflich gewefen ware, bie Ginlabung abzulebnen."

Sauptmann Mehring borte pon allebem nur, baft es fich um eine bienftliche Angelegenheit banbelte, unb baft ber Mbiutant fogar mitgetommen war, ichien ibm im boraus ju beweifen, baft es fich um etwas Unangenehmes banbelte. Unb fo fagte er benn: "Maturtich ift bie Gache für

"Reinesmege," berubigte ibn ber Bürgermeifter, "es ift etmas gang

"Gott fei Dant." Der Saupt-"Co, weinen Gie?" Fragent fab bacht barf ich nicht auftommen laf- nicht. Borbin war ich in bemfetben mann athmete erfeichtert auf, bann Saus, bas weiß ich gang genau, ich meinte er: "Ra, wenn weiter nichts

"Das bente ich auch," ftimmte bag er borbin getneipt hatte. Aber Rrug aus ber Sand, um ihn gleich fehr balb ber Mugenblid, wo fein Thur grun, und nun ift fie braun, Bohme ihm bei. "Der Feldwebel hat trogbem ichon wieder trinten? Er Rrug von neuem leer mar. "Co, ober follte fie gar nicht grun gewesen fcon einen Mann vorgeschlagen, ber empfand einen Etel bavor, aber es

Rathfels gefunden gu haben, brudte und er hatte ben Abjutanien gu uberreben gewußt, ibn gu begleiten. Der Der Buriche öffnete bie Thur. | hatte fich lange geftraubt, benn er Relly gu wechfeln.

Mber bie Befürchtungen bes Bur germeifters waren grundlos, Sauptmann Mehring tam gar nicht auf ben Gebanten, bag irgend etwas anderes als nur ber Dienft bie Berren bier=

"Wie lange find Gie benn febon bier?" ertunbigte er fich.

"3mei Stunden." "Aber bas ift ja entfetlich. 3mei Stunden zu warten, ift ja mehr als fürchterlich."

"D. uns ift bie Beit gar nicht lang geworben," meinte ber Bürgermeifter, Die Liebenswürdigteit Ihrer Damen lief bie Stunden nur gu fcnall bor

übergehen." "Das tann ich mir benten," fagte ber Sauptmann. Und jegt fiel es ibm erft wieber ein, bag ber Burgermeifter feiner Schwägerin und ber ger!" - "Aber Berr Sauptmann!" Abjutant feiner Tochter ben Sof riefen alle burdeinanber, machte. Das wurden fie in ben zwei Stunden gründlich beforgt haben, weiter: "Satichiii - Satichiiii! und anftatt bas zu verhindern, hatte Immer heller, immer lauter murben er im Restaurant gefeffen und ge- bie Tone, bie feine Rafe bon fich gab, tneipt. Das emporte ihn maglos, jest aber fchien fie an ein Sinbernig und alles, was er empfand, faßte er getommen gu fein, bas fie nicht begufammen in bie Borte: "3ch bin maltigen fonnte. ein Gfel!"

Geine Bemertung: "Das fann ich mir benten," hatte nicht allgu freund= Burgermeifter gu, "wer a fagt, nut lich getlungen, es war ein etwas ver- auch b fagen, und wer "hatt" fagt, legenes Schweigen eingetreten, unb baher wirtte fein Musruf: "3ch bin ein Gfei!" jest für alle um fo erlofen:

"Mber warum benn nur?" erfunbigte fich feine Frau.

Der hauptmann wußte es gang genau, aber was er wußte, brauchten bie anberen nicht zu wiffen, und fo fagte er benn: "Mir fallt eben ein, ich habe etwas Wichtiges vergeffen. 3ch bin nur ausgegangen, um eine tannt und er war fich nun nicht baan die habe ich unterwegs nicht mehr gerufen hatte ober nicht. Ihm war

"Ra, bas ift ja nicht fo fchlimm." beruhigte ibn feine Frau. "Aber wie ift es, willft Du nicht etwas effen? Und vor allen Dingen willft Du nicht einmal mit Deinen Gaften anftogen?

"Bas follte mir mohl fehlen?" fragte er, und bas entfprach ber

Bahrheit, benn er fpurte taum noch, feine Bafte. Go ftieg er benn mit "Db ber gute Mehring wohl wirt- ihnen und feinen Damen an. Die

Inftinttiv errieth er, wohinaus ftand in tiefes Rachbenten verfunten, hatte Frau Ronftange burch bie Stra- feine Tochter wollte, fo fagte er benn: "3d war noch nie fo guter Laune wie tung. "Debr aber?" fragte er fich wieber mit ihr gufammengutreffen, heute, teine feche Bferbe tonnen fie mir verberben."

Abermals taufchten feine Damen einen ichnellen Blid, bann fprang Relly ploglich auf und fcmiegte fich an ihren Bater. "Bapa, bas foll ein Wort fein, nun tonnen wir es ja fagen: Zante Ronftanges Reitpferb ift angetommen."

Mlle maren barauf porbereitet, bag hauptmann Mehring jett entweber ein fehr gorniges ober wenigftens ein fehr erftaunten Geficht machen würbe, und bas lettere gu thun, bemubte er fich auch reblich, fcon um nicht gu berrathen, bag biefe Reuigteit für ihn gar teine mehr mar. Aber er war tein geborener Mimiter, er hatte feine Befichtsmusteln nicht in ber Gewalt und fo fchnitt er benn jett bie unglaublichften Befichter, bis er nach feiner Meinung ben erftaunten Befichtsausbrud zu faffen hatte. Aber als er ben, wie er meinte, endlich erwifcht hatte, gerieth ihm ein langes Saar feines etwas ftruppigen Schnurrbartes in bie Rafe und er fing an zu niefen. Aber nicht leife, fonbern fo laut, bag feine Domen erichroden zusammenfuhren.

"hatichiti — hatichiti — hatichiti - hatschiii --"

"Aber Mann!" - "Aber Schwa-

Aber ber Sausherr niefte ruhig

"Satfc - - hatfc -- balt" "Na, nur Muth," rebete ihm ber muß auch "fchi" fagen. Das ift eine alte Lebensweisheit, nur Duth."

Und Sauptmann Mehring fing von neuem an: "hatt -- hatt -haaaaat -- -'

"Chi!" rief in biefem Mugenblid Leutnant Bohme.

Sauptmann Mehring machte ein gang erftauntes Beficht, benn er hatte bie Stimme bes Abjutanten nicht er-Beforgung gu machen, und natürlich ruber einig, ob er felbft bas "Schi" nicht fo, als ob, und feiner Rafe war auch nicht fo. Die quatte fich immer noch ab, aber endlich war bas binberniß befeitigt, und gleich barauf ertonte ein fo entfetliches "Schi", bag bie Damen fich bie Ohren guhielten.

"Da, Gott fei Dant," meinte ber Bürgermeifter. "Den Riefer maren Gie los."

(Fortfegung folgi.)



"Edonbeit und Geitt finden fie nie vereint, meine Gnabigfte!"

"Datten Gie mich für geiftreich

"Chl Gie Edmeidier!"